



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XLIX. Die Vormünder des Herzogs Ernst von Braunschweig belehnen
Christoph von dem Knesebeck mit Brohme, am 25. Juli 1554.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

wyll wy den ahndechtygen Junfern tho vor ahntweren vnde guth vor slyn. Des tho mehrer vrkunde vnde wyssenheyth hebbe wy, als Hans vnde luleff, gebroder van dem Kneffenbeke, en yfleyck slyn ahngebaren Ingellegel wytylyck vpeth spacium dusses breues don drucken, de gegonen vnde gefehreuen ifs Im Jare vefsteynhunderth vnde feuen vnde drytyfchen Jare, ahm Dynfsdage na kyliani.

Nach dem Originalte des Salzwebeckischen Archives XXIV, 20.

XLIX. Die Vormünder des Herzogs Ernst von Braunschweig belehnen Christoph von dem Knefebeck mit Brohme, am 25. Juli 1554.

Wir Thomas Grote, Stathalter, Balthasar Klammer, der Rechte Licentiat vnd Cantzler, Jorg von der Wense, Grosvoigt zu Cell, vnd Joachim Moller, der Rechten Doctor, — bekennen — Das wir in macht vndd aus beuelh des hochwirdigsten Fursten — Herrn Adolffs, Ertzbischoffe zu Coln, — — als verordneten Vormunder — Ernstes — nachgelassenen Jungen Herschaft — den — Christoffen vom Knefebeck vndd seine Lehens Erben — mit nachbeschrieben gutern belehnet haben — nemlich mit der Burg Brome — — wie es Fritz von der Schulenburg, Ern Fritzen son, hievor — zu Lehen getragen vnd gedachtem von Kniesbeck vberlassen hat, aufbscheiden das Dorff Tulow vndd der Molen Im Tulower holtz mit zweien grunden, Auch zween hofen zu Kroien belegen, welche gnanter Fritz von der Schulenburg vor sich vnd von vnser herschaft zu Lehen behalten hat. (Das Folgende ganz wie in dem Lehnbriefe von 1492.) — Taufend funffhundert vndd Im vier vnd funffzigsten, den funff vnd zwanzigsten des Monats Julii.

Nach dem Originalte im Wolfsburger Archive.

Ann. 1565 und 1573 sind gleichlautende Lehnbriefe für die von dem Knefebeck angestellt, deren Originale sich in demselben Archive befinden.

L. Die von dem Knefebeck verkaufte das Haus Brohme an die von Bartenleben, am 29. Oktober 1583.

Nachdem — Jobst von dem Knefebeck das Haus Brome — Inmassen sein Vater seliger — Dasselb vonn Fritzen von der Schulenburgk erkaufft — erfessenn auch seine Brudere vndd ehr — in Besitz gehabt — den Günter vndd Gunsseln, gebrudern von Bar-